

Drei Medaillen für Zwötzener

Schmöln. Drei Geraer Medaillen gab es bei den Landeseinzelmeisterschaften der U 15-Judoka in Schmöln. Felix Serzisko (bis 43 kg) vom TSV 1880 Zwötzen schaffte es nach zwei Siegen im Pool und einem Erfolg im Halbfinale bis in den Endkampf. In einem Finale auf Augenhöhe gegen Ben Völkel (Kodokan Erfurt) verlor er unglücklich aufgrund einer Bestrafung, weil er statt des Arms des Kontrahenten dessen Hand gehebelt hatte. Jason Offhaus (1. USV Dynamo Gera) wurde Fünfter.

Ebenfalls über Silber durfte sich die Zwötzenerin Leonie Löscher (52 kg) freuen. Nach Siegen gegen Svenja Besoke (PSV Schmöln) und Magdalena Turbiasz (Budokan Heiligenstadt) musste sie sich der Schmöllner Lokalmatadorin Kati Schöne geschlagen geben.

Noch ein drittes Edelmetall gab es für die Schützlinge von Trainerin Simone Wendler. Celina-Michelle Rößner (40 kg) gewann einen ihrer drei Kämpfe und holte somit Bronze.

Johannes Eismann (Zwötzen/55 kg) verlor nach zwei vorzeitigen Siegen durch Ippon sowohl den Kampf um den Finalzugang als auch das Duell um Rang drei und musste sich so mit dem fünften Platz begnügen.

Ole Lange und Travis Bechmann (beide bis 46 kg) vom 1. USV Dynamo Gera ordneten sich ebenfalls auf Rang fünf ein.

Die Medaillengewinner Felix Serzisko, Leonie Löscher und Celina-Michelle Rößner haben sich für die Mitteldeutschen Meisterschaften qualifiziert, die am 15. Juni in Merseburg ausgetragen werden. (lo.)